Projektergebnisse

Die Ergebnisse des RLG-Projekt können heruntergeladen und kostenfrei benutzt werden.

Grundstudie

Anfang des Projektes in 2014 wurde die europaweite Situation und die sozio-ökonomische Aussicht der NEETs untersucht. Trotz einiger Unterschiede in den vier Ländern waren viele Gemeinsamkeiten. Das Programm widerspiegelt das insoweit, dass der größte Teil für alle Länder benutzbar ist, es gibt aber auch einen kleinen länderspezifischen Teil, in dem diese Unterschiede berücksichtigt werden.

Trainers Handbuch

Im Handbuch befinden sich das Wissen und die verdichtete methodische Erfahrung der Tests in den drei Projektjahren in vier Ländern. Das Handbuch informiert über das Programm, fasst die Merkmale der Rollen des Trainers und des Beobachters zusammen und gibt Hilfestellung diese Rollen erfolgreich auszuüben. Es unterstützt den Trainer in der Auswahl der Teilnehmer, bei der Kompetenzvermessung (Assessment), bei der Trainingsplanung und der Durchführung. Mehrere Formulare und Fragebögen unterstützen diese Arbeit.

Nachverfolgung

Hier gibt es praktische Tipps für die Verfolgung der späteren Karrieren der Teilnehmer im Anschluss an dem Training. Hauptziel ist, die am Ende des Trainings von den Teilnehmern selber geplanten, durch das Training ausgelösten positiven Veränderungen nachzufragen. Die Verbindung aufrecht zu erhalten bedeutet auch die Möglichkeit, um Hilfe zu bitten und diese zu geben.

Download...

Abschluss-Studie

Die Studie fasst die Ziele, Rahmenbedingungen, Ergebnisse und Wirkungen der Arbeit von 3 Jahren zusammen. Der Entwicklungsprozess wird mit konkreten Beispielen, Daten du Fotos illustriert. Neben den Werkzeugen und dem Implementierungsprozess sind auch die aktuellen Trends, die die Entwicklung der NEETs in Europa beeinflussen aufgezeigt. Grundlagen der Erwachsenenbildung, die in die RLG-Entwicklung eingeflossen sind, werden auch erörtert. Download...

*

Die Projektpartner beabsichtigen die weitere Pflege des Programms, deswegen sind die Assessment und Trainings-Werkzeuge über den lokalen Partnern abrufbar.

Fragebögen zur Selbstbeurteilung

Im Programm gibt es drei verschiedene Arten Selbstbeurteilungs-Fragebögen: zur Messung der unternehmerischen Fähigkeiten, der persönlichen Eigenschaften und der sozialen Kompetenzen. Sie unterstützen das Grundziel des Projektes, den Grad der Selbstreflexion der Teilnehmer zu erhöhen. In der Durchführung des Programms können sie in verschiedene Übungen integriert werden.

Messung der allgemeinen unternehmerischen Fähigkeiten (Anfangs-Assessment)

Ein wichtiges Ziel des Projektes ist die Erfolge in der unternehmerischen und persönlichen Entwicklung messbar zu machen. Dies geht durch den Vergleich der Anfangs-und End-Messungen. Dafür wurde ein Eingangs-Assessment mit Übungen zur Ermittlung der zehn Kompetenzen erarbeitet. Diese ermöglichen die Beobachtung jeweils zweier Kompetenzen, zu denen die Beobachtungs-Aspekte angegeben sind.

Rollenspiel Verkäuferverhakten

Übungen zur Entwicklung allgemeiner unternehmerischen Kompetenzen

Das Programm besteht aus 148 Übungen, mit allem notwendigen Material für einen Kurs von 80 Stunden. Die Übungen können – und sollen – flexibel an die lokale Bedürfnisse adaptiert werden. Sie helfen bei der Entwicklung und Verstärkung der folgenden 10 Kompetenzen: Anpassungsfähigkeit und Flexibilität, Geschäftsdenken, Entscheidungsfähigkeit, zwischenmenschliche Kommunikation, Planung und Organisation, Problemlösung, Lernwille, Verantwortungsbewusstsein, Eigeninitiative, Risikofreude.

Pappbecher-Geschäft
Soll ich egoistisch oder nett sein?
Blinder Maler
Erfolg und Misserfolg

Übungen zur Messung der Entwicklung der unternehmerischen Fähigkeiten (Abschluss-Assessment)

Wie beim Start, so auch beim Abschluss des Programms wird der Grad der verschiedenen Kompetenzen der Teilnehmer anhand ihres gezeigten Verhaltens gemessen. Diese Aufgabe wird durch fünf komplexen Übungen mit den entsprechenden Beobachtungen gelöst. Der Vergleich mit den Ergebnissen vom Anfang gibt ein Bild von der Entwicklung den Teilnehmern durch das Programm.

Zukunftsziele Vision Board